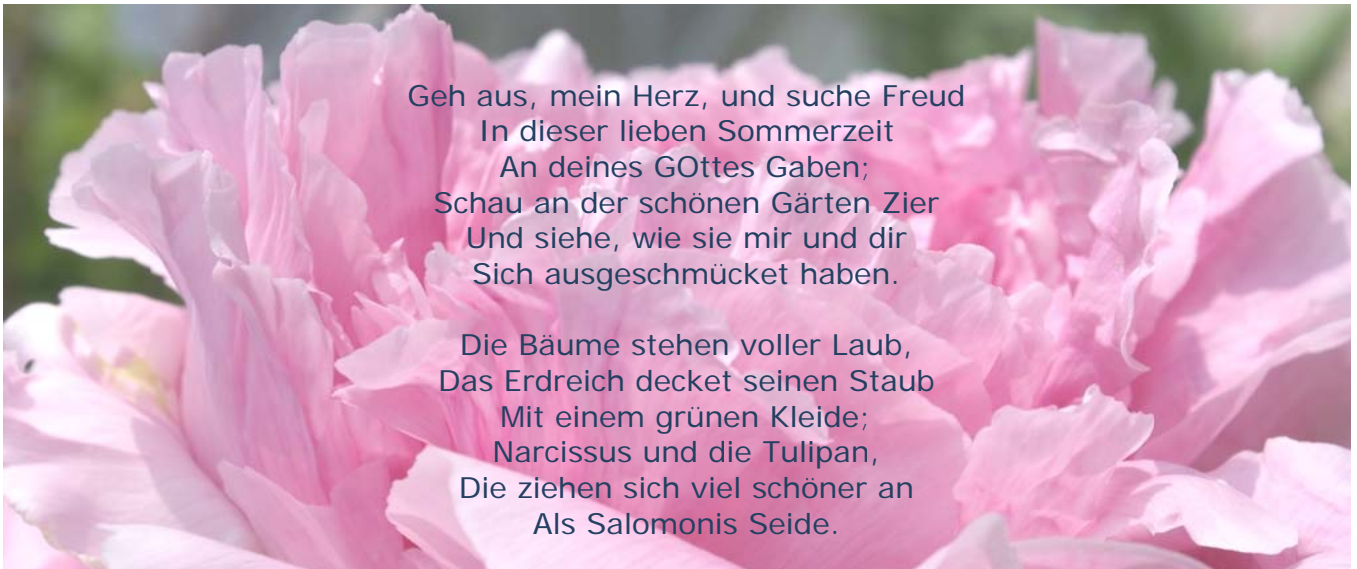


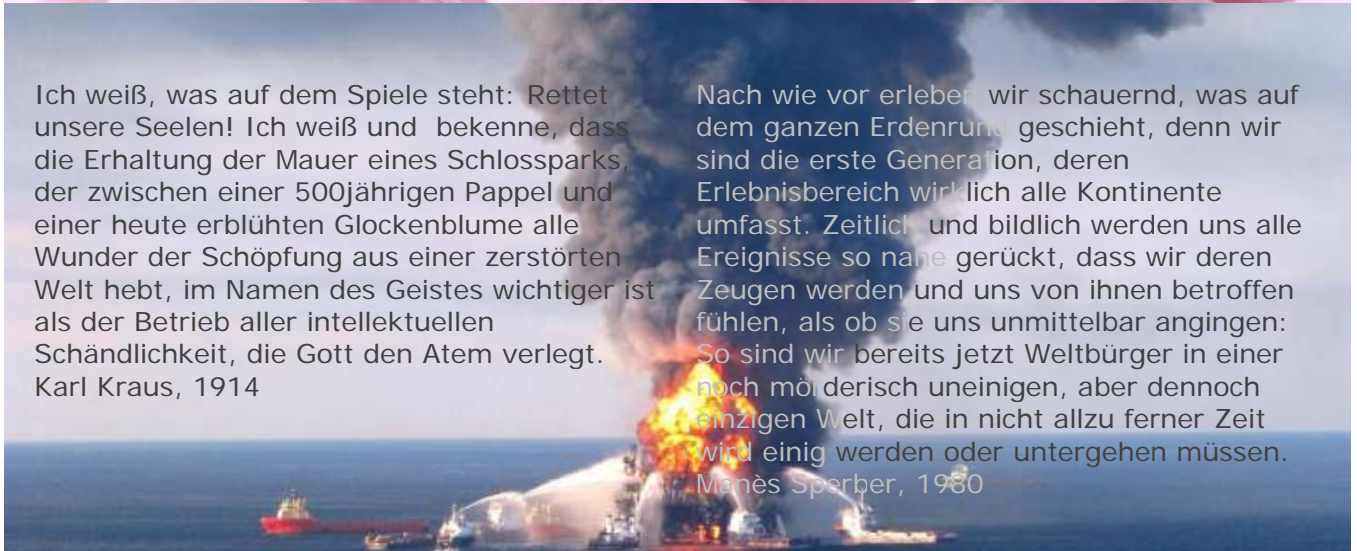
Mit dieser Information verweisen wir auf aktuelle Termine, Anlässe und Entwicklungen:

1) "Gedanken" zum Sommer 2010



Geh aus, mein Herz, und suche Freud
In dieser lieben Sommerzeit
An deines GÖttes Gaben;
Schau an der schönen Gärten Zier
Und siehe, wie sie mir und dir
Sich ausgeschmücket haben.

Die Bäume stehen voller Laub,
Das Erdreich decket seinen Staub
Mit einem grünen Kleide;
Narcissus und die Tulipan,
Die ziehen sich viel schöner an
Als Salomonis Seide.



Ich weiß, was auf dem Spiele steht: Rettet unsere Seelen! Ich weiß und bekenne, dass die Erhaltung der Mauer eines Schlossparks, der zwischen einer 500jährigen Pappel und einer heute erblühten Glockenblume alle Wunder der Schöpfung aus einer zerstörten Welt hebt, im Namen des Geistes wichtiger ist als der Betrieb aller intellektuellen Schändlichkeit, die Gott den Atem verlegt.
Karl Kraus, 1914

Nach wie vor erleben wir schauernd, was auf dem ganzen Erdenrund geschieht, denn wir sind die erste Generation, deren Erlebnissbereich wirklich alle Kontinente umfasst. Zeitlich und bildlich werden uns alle Ereignisse so nahe gerückt, dass wir deren Zeugen werden und uns von ihnen betroffen fühlen, als ob sie uns unmittelbar angingen: So sind wir bereits jetzt Weltbürger in einer noch mörderisch uneinigen, aber dennoch einzigen Welt, die in nicht allzu ferner Zeit wird einig werden oder untergehen müssen.
Manès Sperber, 1980



Mach in mir deinem Geiste Raum,
Dass ich dir werd ein guter Baum,
Und laß mich wohl bekleiben;
Verleihe, dass zu deinem Ruhm
Ich deines Gartens schöne Blum
Und Pflanze möge bleiben!

Erwähle mich zum Paradies
Und laß mich bis zur letzten Reis
An Leib und Seele grünen;
So will ich dir und deiner Ehr
Allein und sonst keinem mehr
Hier und dort ewig dienen.
Paul Gerhard (1607–1676)

Mit diesem Gedicht des evangelischen Dichters wünsch der PILGRIM-Vorstand erholsame und kreative Sommertage.

2) Ein herzliches Willkommen

den **neuen PILGRIM-Schulen**, die am 7.6.2010 im
Lebensministerium zertifiziert wurden!

Erfreulich ist, dass sich diese Schulen nicht erst seit
diesem Schuljahr mit dem Thema Nachhaltigkeit
auseinander gesetzt haben, sondern schon eine lange
Geschichte haben.

Im Rahmen des Forschungsprojektes „Umgang mit der
Schöpfung“ sind bereits zwei der teilnehmenden
Schulen dem PILGRIM-Netzwerk beigetreten.
Somit zählen wir bereits 99 zertifizierte PILGRIM-
Schulen...

Und: diesmal hat PILGRIM seine Schritte erstmals über
die Grenzen Österreichs hinaus gewagt...



PrVS der ED Wien, Waldkloster,
1100 Wien

Schöpfung im Bild

SPAR Akademie Wien,
1130 Wien

Fairer Handel – Fairtrade

Diese Schule wurde am 7.6.2010 abends in Wien mit dem „Österreichischen
Integrationspreis“ ausgezeichnet. Wir gratulieren!!!

HS Groß-Enzersdorf,
2301 Groß-Enzersdorf

Wasser & Kräuter - Heilen & Leben

VS Stronsdorf,
2153 Stronsdorf

Schöpfung verantwortet mitgestalten

Stiftsgymnasium,
3353 Seitenstetten

HAKUNA MATATA

VS Ansfelden,
4052 Ansfelden

Kinder erteilen dem Planeten
Erde das Wort.

PrVS der Franziskanerinnen,
4800 Attnang Puchheim

Gottes Schöpfung bewahren

Egbert-Gymnasium,
D-97359 Münsterschwarzach

Umwelt baut Brücken

Diese Schule wurde am 8.6.2010 in Berlin als eine der „Besten Schulen
Deutschlands“ ausgezeichnet. Wir gratulieren!!!

Ebenso ein herzliches Willkommen den **neuen Ehrenmitgliedern** des Vereins der Freunde der
PILGRIM-Schule:

Erzbischof Dr. Mesrob Krikorian, Armenisch-Apostolische Kirche in Österreich
P. Dr. Alois Riedelsperger SJ, Direktor, Katholische Sozialakademie Österreichs
Dipl.-Ing. Dr. Josef Riegler, Vizekanzler a. D., Bundesminister a. D.,
Gründer des Ökosozialen Forums

Sie wurden wegen ihrer vielfältigen Unterstützung der PILGRIM-Schulen zu Ehrenmitgliedern
ernannt.

Herzlich willkommen – und DANKE für die Unterstützung...

Die neue Liste der PILGRIM-Schulen ist bereits auf der Website abrufbar, ebenso auch die Liste
der Inhalte, für die die Zertifizierung erfolgt ist, Presstext und eine Bildergalerie.

► www.pilgrimschule.at

3) Ökumenische Sommerakademie in Kremsmünster 2010

„Mehr Gerechtigkeit im Wirtschaftssystem“ - eine hochkarätige Auseinandersetzung über Gerechtigkeit oder Ungerechtigkeit des globalen Wirtschafts- und Finanzsystems erwartet die Teilnehmer im Stift Kremsmünster vom 14. bis 16. Juli 2010.

Die Teilnahmegebühr beträgt für die gesamte Dauer € 50.--.

Die „Ökumenische Sommerakademie“ wird von ORF Oberösterreich und ORF-Religion, dem Ökumenischen Rat der Kirchen in Österreich, der Katholisch-Theologischen Privatuniversität Linz, dem Evangelischen Bildungswerk Oberösterreich, der Linzer Kirchenzeitung, dem Stift Kremsmünster und dem Land Oberösterreich veranstaltet.

Anmeldungen sind bis 25. Juni beim ORF Oberösterreich möglich:

Tel.: 0043(0)732/6900-24813, landesdirektion.ooe@orf.at

► <http://ooe.orf.at/magazin/studio/stories/422022>



4) „Vielfalt erhalten – Zukunft gestalten“

Die ÖKOLOG-Sommerakademie widmet sich heuer der biologischen, kulturellen und sozialen Vielfalt. Die TeilnehmerInnen erwartet ein vielfältiges Angebot an Workshops, Vorträgen, Diskussionsrunden und Exkursionen.

Zeit: Mo., 30. August bis Do., 2. September 2010

Ort: Stift Viktorsberg, Vorarlberg

Anmeldeunterlagen und Informationen:

► www.umweltbildung.at/soak2010



5) Care

Projekte in Übersee mit dem Nutzen des vorhandenen Service vor Ort CARE zählt zu den weltweit größten unabhängigen internationalen Hilfsorganisationen und arbeitet in rund 70 Projektländern in Afrika, Asien, Lateinamerika und Osteuropa an der Vision einer Welt ohne Armut. Jährlich profitieren über 55 Millionen Menschen von CARE-Projekten.

CARE Österreich wurde 1986 gegründet und ist politisch und weltanschaulich unabhängig.

Heute hilft CARE Menschen in den ärmsten Ländern der Welt durch:

- die Stärkung der Hilfe zur Selbsthilfe und Bereitstellung ökonomischer Chancen
- die Nothilfe bei humanitären Katastrophen

Beispiele für die Arbeit von CARE sind die Katastrophenhilfe nach dem schweren Erdbeben auf Haiti im Jänner dieses Jahres. CARE wird auch nach der Erstversorgung der Erdbebenopfer beim Wiederaufbau des Landes in den kommenden Jahren entscheidend mitwirken.

Ein Projekt, das besonderen Vorbildcharakter besitzt, ist ein Waisenkinderprojekt in Ruanda. Es wurde von EU-Kommissionspräsident José Manuel Barroso 2007 zu einem der 10 besten internationalen Hilfsprojekte der Europäischen Kommission prämiert.

Wenn PILGRIM-Schulen eines dieser Projekte aufnehmen möchte oder Kontakt sucht:

► www.care.at



6) Klimaallianz

Die **Allianz für Klimagerechtigkeit** dient als dauerhafte Themenplattform österreichischer NROs, die in den Bereichen Umwelt, Entwicklungszusammenarbeit (EZA), Soziales und Humanitäre Hilfe tätig sind. Sie setzt sich für mehr Klimaschutz in Österreich und für internationale Klimagerechtigkeit ein und will

Bewusstsein für den Zusammenhang zwischen Klima und Entwicklung bei der breiten Öffentlichkeit, MeinungsbildnerInnen, Behörden und EntscheidungsträgerInnen schaffen. Information über aktuelle klimapolitisch wichtige Initiativen können hier abgeholt werden.

► www.klimaallianz.at



7) SOL-Kalender 2011

Der SOL-Kalender 2011 ist entstanden in Zusammenarbeit des Vereins SOL mit VertreterInnen unterschiedlicher Glaubensgemeinschaften. So vereint er Texte der Baha'i, der buddhistischen, christlichen, islamischen und jüdischen Tradition sowie Weisheiten großer DichterInnen und PhilosophInnen. Er steht 2011 unter dem Motto "Einklang der Gegensätze" und bildet die Erfahrung ab, dass Pole und scheinbare Gegensätze oft nur die beiden Seiten der gleichen Medaille sind, die nur gemeinsam ein Ganzes zugänglich machen.

Das geht über Toleranz weit hinaus. Widersprüchliche Aussagen können

jeweils wahr und gültig sein. Begegnung in Achtung, Freundschaft und liebevoller Zuwendung ist nötig. Im interkonfessionellen Kalenderteam ist dies inzwischen langjährige Praxis.

Die zwölf Monatsthemen werden aus der Sicht der Religionsgemeinschaften und WeisheitslehrerInnen beleuchtet, und zwölf Menschen, die SOL nahestehen, berichten von ihren konkreten persönlichen Einsichten.

Preis pro Stück: 10.- € (ab 3 Stk. 9.- €; ab 10 Stk. 8,50 €; ab 20 Stk. 8.- €; ab 100 Stk. 7,50 €)
Bestellungen können auch über unseren Verein direkt eingereicht und bestellt werden.

► www.nachhaltig.at/kalender.htm



8) Weite Welt-Preisverleihung

Österreichs Kinder und Jugendliche leben solidarisch!

Zahlreiche EinsenderInnen aus Österreich und aus dem benachbarten Ausland haben das eindrucksvoll bestätigt! Die eingereichten Projekte sind bemerkenswert vielfältig: sie reichen von Solidaritätsprojekte wie Patenschaften, Unterstützung für Straßenkinder oder Asylanten bis hin zu Begegnungsprojekten mit Kindern und Jugendlichen aus anderen Ländern, Kulturen und Religionen.

Die Jury hat aus den vielen Einsendungen die sechs PreisträgerInnen ausgewählt - es befindet sich auch die PILGRIM-Schule HS Ansfelden darunter!

Preisverleihung: **24. Juni 2010**, 14.30 Uhr, Festsaal des Bundesministeriums für Unterricht, Kultur und Kunst, 1010 Wien, Freyung 1

► www.weitewelt.at



9) PILGRIM-Veranstaltungen 2010/11 Thema: „DIALOG“

I Veranstaltungen von PILGRIM in Kooperation mit KPH Wien/Krems

Ziel

- Kompetenzerweiterung der Lehrer/innen im Kontext einer Bildung für Nachhaltige Entwicklung
- Unterstützung der Lehrer/innen im Hinblick des Dialogs mit Religionen und Kulturen
- Ermöglichung eines Erfahrungsaustausches im Hinblick auf Schulentwicklung
- Schulung des Geistes zum „Erkennen der Zeichen der Zeit“ - Spiritualität

PILGRIM-Schule – ein Projekt macht Schule

Startworkshop

- Spiritualität und Nachhaltigkeit in den PILGRIM-Schulen, das PILGRIM-Schule-Konzept
Konkrete Beispiele aus bestehenden PILGRIM-Schulen

LV-Nummer: 9101.505

Mittwoch, 6. Oktober 2010, 9.30–16.30

KPH-Fortbildungszentrum, Seminarraum 2, 1010 Wien, Stephansplatz 3/III

PILGRIM – nachhaltig unterwegs

Projektbegleitung

- Aufzeigen von Möglichkeiten der Umsetzung und Vernetzung und Kooperation mit Nachhaltigkeits-Initiativen

LV-Nummer: 9101.506

Donnerstag, 11. November 2010, 15.30–17.45

KPH-Fortbildungszentrum, Seminarraum 2, 1010 Wien, Stephansplatz 3/III

PILGRIM – dem Dialog verpflichtet

Studientag zum Dialog mit dem Islam

- Information und religionspädagogische Implikationen im Projekt-Unterricht
Erfahrungen des Dialoges in PILGRIM-Schulen, Öffentlichkeitsarbeit

LV-Nummer: 9101.508

Montag, 21. Februar 2011, 9.30–16.30

KPH-Fortbildungszentrum, Seminarraum 1, 1010 Wien, Stephansplatz 3/III

PILGRIM – Bewusst leben – Zukunft geben

Zertifizierungsveranstaltung

LV-Nummer: 9101.507

Donnerstag, 16. Juni 2011, 10.30–14.00

1010 Wien, Stephansplatz (Ort wird bekannt gegeben)

Anmeldungen via ph-online an der KPH Wien/Krems www.kphvie.at:
1. Juli–13. September 2010, 1. November–4. Dezember 2010

II Veranstaltung von PILGRIM

PILGRIM-Soirée 2010

Benefizveranstaltung mit neuem Konzept

Literatur – Musik – Begegnung

Donnerstag, 25. November 2010, 18.00–21.00

Schottenstift, Prälatensaal, 1010 Wien, Freyung 6a

es erfolgt eine gesonderte Einladung

III Weitere empfehlenswerte Veranstaltungen

SYMPOSIUM ERNTE UND AUSSAAT

Konstruktiv-kritische Überlegungen und Handlungsimpulse zu
Spiritualität und Nachhaltigkeit

Dr. Gotthard Fuchs, Prof. Dr. Marianne Gronemayer, Univ.

Prof. Dr. Franz Rauch, Dr. Regina Steiner u.a.m.

Mittwoch, 19.10. bis Donnerstag, 20.10. 2010

Kardinal König Haus, 1130 Wien, Kardinal-König-Platz 1

Veranstalter: KPH Wien/Krems & Hochschule für Agrar- und Umweltpäd.

Anmeldung und Information:

KPH Wien/Krems-PH-Online LV-Nr.: 9107.001 oder: Claudia SCHARF,
claudia.scharf@kphvie.at, Tel. +43-1 29 108-307

HS für Agrar- u. Umweltpädagogik-PH-Online LV-Nr.: C.08. oder: Birgit
OBERBAUER, birgit.oberbauer@agrariumweltpaedagogik.ac.at, Tel.: +43-1
877 22 66-15

► www.kphvie.at



Spiritualität & Nachhaltigkeit

Tagung u.a. der Umweltbeauftragten der Diözesen Österreichs

Referenten: u.a. Prof. Dr. Dr.h.c. Francis X. D'Sa SJ, Poona, Prof. Dr. Markus Vogt, München

Freitag, 24.9.2010, 15.00 bis Samstag, 25.9.2010, Bildungshaus St. Virgil, Salzburg

Anmeldung: St. Virgil Salzburg, Tel: 0043 (0)662 65901-514 office@virgil.at

► www.virgil.at

PILGRIM – vom guten Leben auf der einen Erde

Information über Nachhaltigkeit & Spiritualität

Leitung: Dipl. Päd. Hermine Hauer

Christina Krutzler, Oberloisdorf; Mag. Gertrude Bernroider, Salzburg; Dr. Johann Hisch, PILGRIM

Dienstag, 18. Jänner 2011

PH der Diözese Linz, Salesianumweg 5b, A – 4020 Linz

Zu dieser Veranstaltung sind auch für potentielle PILGRIM-Schulen aus Salzburg und Tirol eingeladen.

► www.phdl.at

10) PILGRIM auf Facebook

Bei aller kritischen Auseinandersetzung mit dem Netzwerk-System Facebook haben wir uns entschlossen, eine Gruppe „PILGRIM“ hier aufzumachen.

Frau Kollegin Christine Eigner (HS und VS Stronsdorf) hat die Gruppe gegründet und wird sie auch betreuen. Wir werden uns auf die Suche machen, wer von den PILGRIM-LehrerInnen bereits auf Facebook ist, und sie dazu einladen. Oder, wenn Sie selber an diesem Kommunikationsmedium teilnehmen wollen – und genügend Zeit haben, können Sie sich selbständig einloggen.

Viel Vergnügen...

► www.facebook.com



11) PILGRIM – Informationen 2010/2011

Im Sinne einer professionellen Öffentlichkeitsarbeit ersuchen wir, das PILGRIM-Logo (mit dem URL www.pilgrimschule.at als Link im Hintergrund) auf Ihrer Website zu präsentieren – wie es alle anderen Nachhaltigkeitsschulen auch praktizieren. Dabei können alle Nachhaltigkeits-„Tafeln“ aufgeführt werden. Wenn Sie Ihre Berichte auf der Website Ihrer Schule schon fertig gestellt haben, brauchen Sie nur mehr den Link zu mailen. Dann können wir Ihren Link auf www.pilgrimschule.at sichtbar machen.

Gerne senden wir Ihnen verschiedene Versionen des Logos zu.
DANKE!

Wenn Sie in Ihrem Umfeld eine Schule sehen oder mit ihr in Kontakt stehen, die bereits ähnliche Nachhaltigkeitsprojekte durchgeführt haben, ersuchen wir Sie, diese Schulen zu ermutigen PILGRIM-Schule zu werden...

Anmeldungen werden ab sofort gerne entgegengenommen...

Bildnachweis S.1: Bild 1 u.3 Johann Hisch, Bild 2 Die Welt online. S.2: kathbild.at/Rupprecht



Ausgabe: Juni 2010

Guten Abschluss des Studien-/Schuljahres & Erholende Ferien & Herzliche Grüße
Martha Finger, Administration & HR Dr. Johann Hisch, Geschäftsführer, Schulbetreuer & PILGRIM-Vorstand
Verein der Freunde der PILGRIM-Schule | ZVR 967414110 | p.A. A-1010 Wien, Stephansplatz 3/IV
Tel: 01 - 515 52 – 3517 (Dienstag u. Donnerstag ganztägig und Freitag nachmittags)
pilgrim@edw.or.at | martha.finger@edw.or.at | office@pilgrimschule.at | www.pilgrimschule.at

Für den Inhalt verantwortlich: Dr. Johann Hisch, VPS, 1010 Wien, Stephansplatz 3/IV.

Grundlegende Richtung dieses Newsletters (Blattlinie):

Berichte und Informationen, die Bildung für Nachhaltige Entwicklung und Spiritualität betreffen und für die PILGRIM-Schulen inhaltlich und organisatorisch relevant sind.

Bitte geben Sie den Newsletter auch an Ihre Direktion bzw. an Ihre Kolleginnen und Kollegen weiter. Falls diese auch den Newsletter direkt erhalten wollen, erbitten wir um Ihre Nachricht, bzw. e-Mail-Adresse. Dieser Newsletter wird an alle bisher mit PILGRIM in Kontakt stehenden Personen versendet.

Wenn Sie dieses Service nicht mehr benötigen, schicken Sie uns ganz einfach eine Mail.